

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Arcadius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 377</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Die Buchstabenfolge und einige Buchstaben auf dem Avers passen gut zu Arcadius. Auf dem Revers könnte im l. Feld ein weiterer Gefangener oder ein M zu sehen sein, dies würde aber zu keinem Typ passen. Es könnte sich um eine Überprägung handeln. Da im Abschnitt sicher ein A und zumindest den Ansatz eines N zu erkennen ist, wurde die Münze nach Antiochia gelegt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Arcadius mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria schreitet nach l. Mit der l. Hand zieht sie einen Gefangenen an den Haaren hinter sich her, mit der r. Hand trägt sie ein Siegesmal (tropaeum), das auf ihrer r. Schulter aufliegt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.92 g; Durchmesser: 13 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 388-392 n. Chr.

wer

wo

Antiochia am Orontes

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- LRBC Nr. 2771 (Antiochia am Orontes, 388-392 n. Chr.).